



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

Pressemitteilung

Konsortialdarlehen von pbb Deutsche Pfandbriefbank und Deutsche Hypo für „W-Hotel Amsterdam“

- Darlehensgesamtvolumen bei 135 Mio. €
- Amsterdam mit fünfthöchsten Übernachtungszahlen in Europa

München, 12. September 2016 – Für die Refinanzierung des neuen „W-Hotels“ in Amsterdam, Niederlande haben die pbb Deutsche Pfandbriefbank als Konsortialführer und die Deutsche Hypo als Co-lead verschiedenen Objektgesellschaften der Fentonir Trading and Investment Limited ein Darlehen über insgesamt 135 Mio. € bereitgestellt. Dabei entfallen vom gesamten Darlehensvolumen 85 Mio. € auf die pbb und 50 Mio. € auf die Deutsche Hypo. Die Transaktion wurde im Juli 2016 abgeschlossen.

Für das 5-Sterne „W-Hotel Amsterdam“ in der Amsterdamer Innenstadt direkt gegenüber dem Königspalast wurden das ehemalige „Telephone Exchange Building“ sowie das ehemalige „Kas Bank Building“ entwickelt. Die Teileröffnung des Hotels fand bereits im Herbst 2015 statt. Vollständig fertiggestellt wurde das Projekt im Mai 2016. Das Hotel weist insgesamt 238 Zimmer auf. In der sechsten Etage befindet sich die „W-Lounge“. Zudem gibt es im Hotel drei Restaurants. Der moderne Gym und Spa Bereich umfasst insgesamt 620 m². Daneben hält das Hotel Konferenz- und Einzelhandelsflächen vor. Der Hotelbereich wird von Starwood betrieben, die Restaurants und der Einzelhandel von der Liran Wizman's Europe Hotels Private Collection and Entourage Group, die alle bereits über umfangreiche Erfahrungen in Amsterdam verfügen.

Die niederländische Hauptstadt Amsterdam war 2015 nach London, Paris, Istanbul und Barcelona die Nr. 5 in den Übernachtungszahlen der europäischen Top 10 Städte. Die Stadt ist das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Niederlande mit einer Vielzahl von Institutionen und Unternehmen sowie international hoch angesehenen Museen. Über Schiphol, den viertgrößten europäischen Flughafen, ist die Stadt eng an das internationale Luftverkehrsnetz angebunden. Bei einer Belegungsrate von rund 78% ist der Hotelmarkt in den letzten vier Jahren beständig angewachsen.

Norbert Müller, Leiter Immobilienfinanzierung Continental Europe West bei der pbb, sagte: „Die pbb hält ein eigenes Team von Branchenexperten für die Hotelfinanzierung vor. Mit Unterstützung dieser Experten hat die Bank in den letzten Monaten Hotels in Hamburg, Wien und Amsterdam finanziert. Das „W-Hotel Amsterdam“ liegt an einem Top-Standort und wird von einer erfahrenen Betreibergesellschaft betrieben. Wir sind daher gerne Bankpartner bei dieser Transaktion. Der niederländische Markt bietet vielfältige Chancen. Die pbb steht mit ausgewählten Partnern und für das richtige Objekt gerne als Finanzierer bereit.“

Sabine Barthauer, Generalbevollmächtigte der Deutschen Hypo, ergänzte: „Das neue W-Hotel besticht durch sein historisches Gebäude kombiniert mit modernem Design. Wir freuen uns, das erste Hotel der Marke W in den Niederlanden zu finanzieren. Das Objekt ergänzt unser attraktives Hotelportfolio und zeigt, dass wir in dieser Asset-Klasse auch in den Niederlanden über eine hohe Expertise verfügen.“



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

Liran Wizman, Fentonir Trading and Investments Limited, sagte: "Das W Hotel Amsterdam ist ein Juwel in jedem Portfolio. Wir sind sehr stolz auf dieses Hotel. Zudem freuen wir uns über die Finanzierung für dieses einzigartige Objekt und darüber, unsere Geschäftsbeziehung mit der pbb Deutsche Pfandbriefbank und der Deutsche Hypo vertiefen zu können."

Ansprechpartner für die Medien:

pbb Deutsche Pfandbriefbank

Walter Allwicher, +49 89 2880 28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com

Oliver Gruss, +49 89 2880 28781, oliver.gruss@pfandbriefbank.com

Deutsche Hypothekenbank

Carsten Dickhut, Leiter Kommunikation und Vorstandsstab

Telefon: +49 511 3045-580; E-Mail: carsten.dickhut@deutsche-hypo.de

Hinweise für die Redaktionen

Die **pbb Deutsche Pfandbriefbank** (www.pfandbriefbank.com) ist ein führender europäischer Finanzierer für gewerbliche Immobilieninvestitionen und öffentliche Investitionsvorhaben. Sie ist der größte Pfandbriefemittent und ein wichtiger Emittent von Covered Bonds in Europa. Die Deutsche Pfandbriefbank AG ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Der Geschäftsschwerpunkt liegt neben Deutschland auf Großbritannien, Frankreich, den nordischen Ländern und Ländern in Mittel- und Osteuropa. In diesen Kernmärkten bietet die pbb Kunden eine starke lokale Präsenz mit Expertise über alle Funktionen des Finanzierungsprozesses hinweg. Durch die Kompetenz bei der Strukturierung von Darlehen, ihren grenzüberschreitenden Ansatz und die Zusammenarbeit mit Finanzierungspartnern realisiert die pbb sowohl komplexe Finanzierungen als auch länderübergreifende Transaktionen.

Die **Deutsche Hypo** ist eine auf die Finanzierung von Gewerbeimmobilien spezialisierte Pfandbriefbank. Sie ist ein Unternehmen der NORD/LB und bildet im Konzern das Kompetenzzentrum für den Kerngeschäftsbereich Gewerbliche Immobilienfinanzierung. Die im Jahr 1872 gegründete Deutsche Hypo ist in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Benelux und Polen geschäftlich aktiv. Sie hat ihren Hauptsitz in Hannover und ist zudem in Hamburg, Frankfurt und München sowie in Amsterdam, London, Paris und Warschau präsent. Mit rund 400 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von 26,9 Mrd. Euro zählt die Deutsche Hypo zu den großen deutschen Immobilienfinanzierern. Weitere Informationen unter www.deutsche-hypo.de.